

RÖMISCHE INSCRIFTEN UND STEINDENKMÄLER AUS ULPIA TRAIANA

ZUSAMMENFASSUNG

Im vorliegenden Aufsatz werden mehrere aus Sarmizegetusa (*Ulpia Traiana*) stammende Inschriften und Steindenkmäler eingehender beschrieben, die zum Teil neue Funde darstellen oder in der bisherigen Fachliteratur nur oberflächlich

erwähnt wurden. Bei einigen Inschriften die in *CIL*, III, oder später veröffentlicht wurden, konnten Richtigstellungen in deren Lesung vorgeschlagen werden. Zu den wichtigeren epigraphischen Neufunden des Verfassers zählt ein Ergänzungsstück zu *CIL*, III, 1493 (*Rîu de Mori*, nr. 1), welches einerseits eine fast vollständige Lektüre der Inschrift ermöglicht und andererseits die epigraphische Intuition und Erfahrung Th. Mommsens noch einmal bestätigt, der für diese ausgefüllte Lücke eine richtige Ergänzung vorgeschlagen hatte. Anschliessend werden in topographischer Reihenfolge nachstehende Inschriften und Steindenkmäler aufgezählt, die fast alle aus der römischen Hauptstadt (metropolis) Sarmizegetusa herrühren:

2. — *Rîu de Mori*, Grablöwe.

3—8. — Steindenkmäler aus *Ostrov*, wo die Dorfkirche schon vor längerer Zeit mit über Hundert Steinblöcken römischer Herkunft eingefriedet wurde.

9. — *Sînpetru*, *CIL*, III, 1441; richtige Lesung des Personennamens L. COE-LIUS AELIANUS.

10—13. — *Sîntămăria Orlea*; drei Bruchstücke einer grossen Weihinschrift; *CIL*, III, 12587 (heute kaum noch zu identifizieren); Grabdenkmal (von einem Sarkophag oder Mausoleum) mit Herkules- und Merkurdarstellung; Grablöwenpaar.

14—15. — *Strei*: *CIL*, III, 1496 mit Beschreibung der zwei *Attis* Darstellungen. Es werden sowohl dieser, als auch einer andern Grabinschrift aus *Strei* (*SCIV*, XIII, 1962, S. 125—129) Richtigstellungen in der Lesung gebracht.

16. — *Fărcădin*, Bruchstück eines Säulenkapitells.

17. — *Tuștea*, *CIL*, III, 1423, mit näheren Angaben über den Votivaltar und einer wirklichkeitsgetreuen Abbildung.

18—20. — *Densuș*, zwei Grablöwenpaare in der frühmittelalterlichen Dorfkirche eingemauert; eine Grablöwendarstellung mit Sfinx.

21—22. — *Peșteana*, Bruchstück einer Grabstele und eines Säulenkapitells.

23. — *Breazova*, Weihinschrift mit dem genau nachweisbaren Widmungsdatum.